

# Amtsblatt

Gemeinde Ascheberg



Amtliches  
Bekanntmachungsblatt  
Heft Nr. 13/2009  
Ausgabetag: 20.11.2009

Inhaltsangabe:	Seite
1. Anhörungsverfahren im Rahmen der Planfeststellung für den 6-streifigen Ausbau der Bundesautobahn 1 (A 1) zwischen der Brücke im Zuge der A 1 über den Dortmund-Ems-Kanal und dem Autobahnkreuz Münster-Süd	2
2. 5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes A 30 „Süd-West“ in der Ortschaft Ascheberg; Aufstellungsbeschluss	4
3. Fund- und Verluſtsachen im Monat Oktober 2009	6

Gemeinde Ascheberg

Ascheberg, **12.** 11.2009

## **B e k a n n t m a c h u n g**

Planfeststellung für den 6-streifigen Ausbau der Bundesautobahn 1 (A 1) zwischen der Brücke im Zuge der A 1 über den Dortmund-Ems-Kanal (DEK-Brücke) und dem Autobahnkreuz (AK) Münster / Süd von Bau-km 105+500 (etwa 390 m südlich der DEK-Brücke) bis Bau-km 100+830 (etwa 85 m nördlich des Achsschnittpunktes A 1/A 43 im AK Münster/Süd)

### **- Anhörungsverfahren -**

Die Bezirksregierung Münster (Anhörungsbehörde) führt im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für die o.a. Straßenbaumaßnahme einen Erörterungstermin durch.

Die Erörterung findet **vom 01.12. bis 02.12.2009** im Saal 1 der Bezirksregierung Münster, Domplatz 1-3, 48143 Münster, statt.

Die Erörterung erfolgt nach folgender **Tagesordnung**:

**Dienstag, 01. 12. 2009,**  
**10.00 Uhr bis 12:30 Uhr**

**Erörterung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange**

**13:30 Uhr bis 16:00 Uhr**

**Erörterung der Einwendungen Privater**

**Mittwoch, 02.12.2009**  
**09:00 Uhr bis 16:00 Uhr**

**Fortsetzung der Erörterung der Einwendungen Privater**

Bei Bedarf ist eine Verlängerung der Erörterung über 16.00 Uhr bzw. 12.30 Uhr hinaus möglich. Falls erforderlich, wird die Erörterung auch zu einem späteren Termin fortgesetzt.

In dem Termin werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen erörtert.

**Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.** Der Verhandlungsleiter kann Zuhörer, insbesondere die Presse zulassen, wenn kein Verfahrensteilnehmer bzw. Teilnahmeberechtigter widerspricht.

Teilnahmeberechtigt sind nachfolgend genannte Privatpersonen:

- **Einwender/innen** (Personen, die schriftlich oder zur Niederschrift fristgerecht Einwendungen erhoben haben),
- **Betroffene** (Personen, deren Rechte und Belange von dem Vorhaben berührt werden), sowie deren
- **gesetzliche Vertreter, Bevollmächtigte und Sachbeistände** (Bevollmächtigte haben ihre Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben) wie auch die
- **Vertreter/innen** der am Verfahren beteiligten Behörden und Verbände.

Kosten, die durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehen, werden nicht erstattet.

Es wird darauf hingewiesen, dass beim Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.

**Die fristgerecht eingegangenen Einwendungen werden auch dann im weiteren Verfahren berücksichtigt, wenn der/die Einwender/in nicht am Erörterungstermin teilnimmt.**

Gemeinde Ascheberg  
Der Bürgermeister

  
\_\_\_\_\_  
(Dr. Bert Risthaus)

## Amtliche Bekanntmachung

### **Aufstellung der 5. vereinfachten Änderung des Bebauungsplans A 30 „Süd-West“**

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss des Rates der Gemeinde Ascheberg hat in seiner 50. Sitzung am 01.10.2009 die Aufstellung der 5. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes A 30 „Süd-West“ beschlossen.


Anlass der Bebauungsplanänderung ist ein privater Antrag auf Erweiterung der Baugrenze in nördlicher Richtung, um einen geplanten Anbau zu realisieren.

Auf den Lageplan, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist, wird hingewiesen.



Ascheberg, den 20 .10.2009

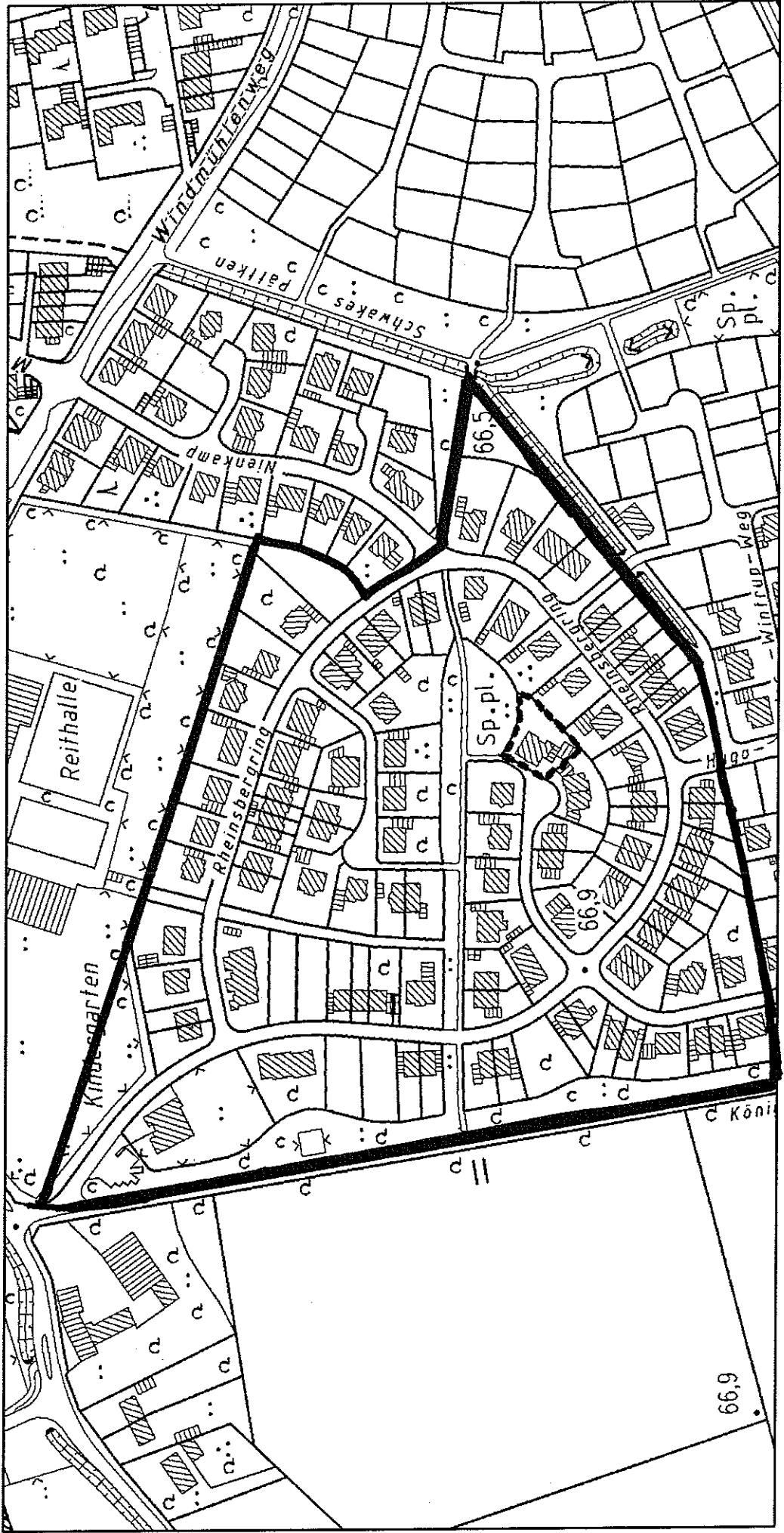
Der Bürgermeister

In Vertretung



(Limbrock)

<p>Geltungsbereich des Bebauungsplanes A 30 "Süd-West"</p> <p>1:2500</p>	<p>Geltungsbereich der 5. vereinfachten Änderung</p> <p>Kreis Coesfeld</p> 		<p>Bearbeiter:Klaas</p>
--	--	---	-------------------------



## Bekanntmachung

über die Fund- und Verfallsachen im Monat Oktober 2009

Beim Fundamt der Gemeinde Ascheberg wurden als gefunden gemeldet:

- 4 Damenräder
- 1 Mountainbike
- 1 BMX-Rad
- 1 Geldbörse
- 1 Armband
- diverse Schlüssel

Im gleichen Zeitraum wurden als Verlust gemeldet

Rucksack „Wilde Kerle“ mit Schwimmkleidung  
Rote Plastiktüte mit Ringordner und zwei Geldtaschen  
Damenrad „Ketteler“, silberfarben, 5-Gang, Federung vorne und hinten, rote Schutzbleche  
Fußballschuhe ohne Stollen von „Adidas“ schwarz mit weißen Streifen Gr. 36  
Herrenrad, „Göricke“, 28 Zoll, braun, Hinterreifen neu, Gabelbremse, Ledersattel  
Kinderrad „Kreidler“, 24 Zoll, pinkfarben, Rahmenschloss, Trinkflasche, Nr. SP7025030  
Handy „Nokia“ schwarz, geriffelt  
Herrenrad, Trekkingrad „Carver“ 28 Zoll, 21 Gänge, Aufkleber Hürter  
Silbernes Gliederarmband  
Geldbörse, Leder, braun, diverse Karten und Bargeld  
Damenrad, schwarz, 3-Gang, Korb hinten  
Damenrad, silberfarben, 28-Zoll, kleiner Ledersattel, Aufkleber „Speichen Walter“  
Ring, Silber, mit 5 Steinen  
Damenrad „Continental“, schwarz-gelb, 7-Gang, 28-Zoll, R-Nr.: OSC4AO1161  
Kfz-Schein

Ascheberg, 02.10.09  
Der Bürgermeister  
Im Auftrag

Kehrenberg

